

Wohnungsbaugenossenschaft WUHLETAL Information

Informationsblatt 1 / 2009

In dieser Ausgabe:

Ordentliche Vertreterversammlung 2009

Ausschlüsse • Recycling • Mietwohnungsangebote

Aktuelles • Besonderer Service • Personelles • In eigener Sache

Sehr geehrte Mitglieder und sehr geehrte Mieter,

mit dieser Ausgabe möchten wir Sie über die aktuellen Geschehnisse in unserer Genossenschaft informieren.

• Ordentliche Vertreterversammlung 2009

Am 25. Juni fand die ordentliche Vertreterversammlung unserer Genossenschaft statt. Die Einladung ist mit den dazugehörigen Unterlagen allen Vertretern fristgemäß zugesandt worden. Die Tagesordnung, die seit dem 3. Juni auf unserer Internetseite eingesehen werden konnte, umfasste neben den Berichten von Vorstand und Aufsichtsrat den Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2007, die Beschlussfassung zum Jahresabschluss des Geschäftsjahres 2008, die Beschlussfassungen zur Änderung der Satzung und zur Neufassung unserer Wahlordnung, die Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2008 und eine Beschlussfassung über die Beschränkungen gemäß § 49 GenG bei der Kreditgewährung. Von den 57 gewählten Vertretern sind 3 ausgeschieden und die Ersatzvertreter haben ihr Amt noch nicht übernommen. Es waren 26 Vertreter anwesend, 5 entschuldigt und 23 haben unentschuldigt gefehlt. Die Vertreterversammlung wurde erfolgreich durchgeführt, sie war beschlussfähig.

1. Lagebericht des Vorstandes

Der Lagebericht des Vorstandes umfasst die Geschäftstätigkeit des Jahres 2008. Er wurde durch die Vertreterversammlung beraten und einstimmig angenommen.

2. Bericht des Aufsichtsrates

Der Bericht des Aufsichtsrates zum Geschäftsjahr 2008 wurde von der Vertreterversammlung beraten und mit einer Gegenstimme angenommen.

3. Bericht des Aufsichtsrates über die gesetzliche Prüfung

Der Aufsichtsrat gab der Vertreterversammlung seinen Bericht über die gesetzliche Prüfung unserer Genossenschaft unter Einbeziehung des Jahresabschlusses zum 31.12.2007.

Beschluss 3/09 :

Der Bericht des Aufsichtsrates über die Prüfung des Jahresabschlusses 2007 wird bestätigt.

Der Bericht wurde einstimmig beschlossen.

4. Feststellung des Jahresabschlusses 2008

Beschluss 4/09 :

Der Jahresabschluss gilt als festgestellt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

5. Beschlussfassung zur Verwendung des Bilanzverlustes

Beschluss 5/09 :

Das Geschäftsjahr 2008 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 705,7 ab. Zuzüglich des Verlustvortrages aus 2007 von TEUR 1.715,2 ergibt sich ein Bilanzverlust von

TEUR 2.421,0. Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Vertreterversammlung vor und sie beschließt, diesen Bilanzverlust auf das Geschäftsjahr 2009 vorzutragen.

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

6. Änderung der Satzung

Beschluss 6/09 :

Die Änderungen zur Satzung werden beschlossen.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

7. Neufassung der Wahlordnung

Beschluss 7/09 :

Die Neufassung der Wahlordnung wird mit einer Gegenstimme angenommen.

8. Entlastung des Vorstandes

Beschluss 8/09 :

Dem Vorstand wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

9. Entlastung des Aufsichtsrates

Beschluss 9/09 :

Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.

Der Beschluss wird ohne Gegenstimme angenommen.

10. Kreditgewährung

gemäß § 49 Genossenschaftsgesetz

Hier ist kein Kredit im Sinne des Kreditwesengesetzes gemeint, sondern es handelt sich um alle offenen Forderungen gegen über der Genossenschaft (z. B. die fällige Miete eines Schuldners).

Beschluss 10/09 :

Gemäß § 49 GenG wird eine Kredithöchstgrenze für Kreditgewährung jeglicher Art auf 5 % der Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder festgelegt. Die Verpflichtung von Vorstand und Aufsichtsrat nach § 34 und § 41 GenG bleibt durch die vorstehende Regelung unberührt. Aus der vorstehenden Regelung kann ein Anspruch auf Gewährung eines Kredites nicht abgeleitet werden.

Der Beschluss wurde mit einer Gegenstimme gefasst.

Die Unterlagen zur Vertreterversammlung liegen bis zum 31.08.2009 in der Geschäftsstelle aus und können durch die Mitglieder dort eingesehen werden.

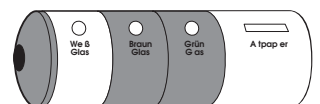
• Ausschlüsse

Folgende Mitglieder wurden 2008 wegen Schulden gemäß § 11 Abs. 1 a unserer Satzung aus der Genossenschaft ausgeschlossen:

Namen aus datenschutzrechtlichen Gründen in der Onlineausgabe entfernt.

• Recycling

In der Vergangenheit konnten wir feststellen, dass die Recyclingbehälter besser angenommen wurden. Zur Einsparung von Betriebskosten sind wir in einigen Wohnanlagen in der Lage gewesen, die Leerungen der Restmüllcontainer zu reduzieren oder die Anzahl zu verringern.



Nach wie vor stellt immer noch abgestellter Sperrmüll in den Kellerbereichen und auf den Müllstandsflächen ein Problem dar. Die hierdurch entstehenden Kosten (z. B. im Abrechnungsjahr 2008 in Höhe von rund 12.800,00 Euro) werden durch alle Mieter in den Betriebskosten getragen. Wir appellieren zum wiederholten Male an alle Mieter, diesen Sperrmüll eigenverantwortlich zu entfernen. Entsprechende Informationsbroschüren liegen in den Stützpunkten der Hauswarte und in der Geschäftsstelle vor.

• Mietwohnungsangebote

Nachfolgend ein Auszug unserer 1- bis 5-Zimmerwohnungen, welche zur sofortigen Vermietung bereitstehen:

Straße	Nr.	Lage	m²	Kaltmiete Euro	Warmmiete Euro	Anteile Euro
1-Zimmerwohnungen						
Feldberger Ring	68	4. OG	25,75	130,30	188,50	572,00
2-Zimmerwohnungen						
Neue Grottkauer Straße	39	3. OG	67,43	322,32	503,70	1.040,00
Maxie-Wander-Straße	74	4. OG	57,51	277,20	412,35	1.040,00
3-Zimmerwohnungen						
Schneeberger Straße	12	3. OG	80,51	382,43	583,71	1.196,00
Neue Grottkauer Straße	31	5. OG	69,52	317,02	504,03	1.196,00
Bodo-Uhse-Straße	29	3. OG	72,30	329,69	511,17	1.196,00
Peter-Huchel-Straße	16	4. OG	69,52	328,83	501,24	1.196,00
4-Zimmerwohnungen						
Ludwigsluster Straße	15	3. OG	70,14	319,84	498,70	1.352,00
Maxie-Wander-Straße	76	4. OG	77,01	351,17	532,15	1.352,00
Cecilienstraße	231	3. OG	86,10	353,88	576,86	1.508,00
5-Zimmerwohnungen						
Klingenthaler Straße	17	3. OG	92,41	398,29	629,32	1.664,00
Maxie-Wander-Straße	60	EG	105,16	453,24	700,37	1.820,00

Weitere Angebote finden Sie im Internet oder können Sie in unserer Geschäftsstelle erfragen.

• Aktuelles

Die Koordinierungsstelle Rund ums Alter Marzahn-Hellersdorf lädt zur Veranstaltungsreihe 2009 ein. Folgende Themen stehen zur Auswahl:

16. September 2009, 15.00 Uhr

Ratgeber Wohnen im Alter

- Hilfe in der eigenen Wohnung
- Alternativen

18. November 2009, 15.00 Uhr

Ratgeber Vorsorge

- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung

Veranstaltungsort:

Koordinierungsstelle Rund ums Alter Marzahn-Hellersdorf,
Mehrower Allee 50, 12687 Berlin.

Um Voranmeldung wird gebeten.
Telefon-Nr. 030-5143093

• **Besonderer Service**

Das Team der WG Wuhletal eG führt am 10.09.2009 wieder einen verlängerten Sprechtag bis 22.00 Uhr durch. Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Mitglieder, Mieter oder auch Interessenten dieses Angebot in Anspruch nehmen und wir sie in unserer Geschäftsstelle begrüßen dürfen.

• Personelles

Am 31.12.2008 beendete Herr Randolph Röhnert seine Tätigkeit als Hauswart. Wir wünschen Herrn Röhnert weiterhin beste Gesundheit und ein erfülltes Rentnerleben.



Als neuen Hauswart für das Gebiet von Herrn Röhnert begrüßen wir Herrn Sven-Olaf Friedrich und wünschen ihm viel Freude an dieser Tätigkeit zum Wohle der Mieter und unserer Genossenschaft.

Auf eine 25-jährige Betriebszugehörigkeit können Frau Gisela Canitz, Leiterin Mitgliederbetreuung, und Frau Renate Schneider, Sekretärin, zurückblicken.



Bereits 20 Jahre ist Frau Barbara Leistner als Mitarbeiterin für Personal/Koordinierung/EDV in unserer Genossenschaft tätig.

Sein 10-jähriges Betriebsjubiläum beging ebenfalls im 1. Halbjahr 2009 Herr Stefan Kaune, Verwalter für Wohneigentum.

Allen Jubilaren gratulieren wir auf das Herzlichste und wünschen weiterhin beste Gesundheit und Schaffenskraft zum Wohle unserer Genossenschaft.

Am 01.05.2009 begann Herr Bernd Renner seine Tätigkeit als Technischer Sachbearbeiter. Wir wünschen Herrn Renner Schaffenskraft und Erfolg bei der Bewältigung zukünftiger Arbeitsaufgaben. Herr Renner übernimmt das Arbeitsgebiet des am 05.03.2009 ausgeschiedenen Herrn Zillmann.

• In eigener Sache

Die pünktliche Mietzahlung

Mit Bedauern müssen wir feststellen, dass es mit der Zahlungsmoral einiger Mieter nicht zum Besten steht, denn diese nehmen es mit der Einhaltung der im Nutzungsvertrag verankerten Fälligkeit nicht so genau und geraten somit in Verzug. Die Miete ist **spätestens zum 3. Werktag des Monats im Voraus** zu entrichten. Auch regelmäßige unpünktliche Zahlungen können zum Verlust der Wohnung führen. Soweit muss es nicht kommen. Die Hilfeleistungen der Genossenschaft sind vielfältig, suchen Sie das Gespräch mit uns.

Für die Teilnehmer am Lastschriftinzugsverfahren gilt, zum Monatsanfang das entsprechende Guthaben auf ihrem Konto bereit zu halten. Leider werden immer häufiger durch die einzelnen Kreditinstitute Rückverrechnungen mangels Deckung vorgenommen, wobei zusätzliche Gebühren erhoben werden. Für die Genossenschaft entsteht Verwaltungsmehraufwand, da manuelle Buchungen und Mahnschreiben erforderlich werden. Sollte sich die unzureichende Kontodeckung bereits im Vorfeld abzeichnen, bitten wir um eine zeitweilige Löschung des Abbuchungsauftrages, was bei unserem Mietenbuchhalter, Herrn Herz, rechtzeitig anzuzeigen ist.

Am 27. August 2009 werden die Betriebskostenabrechnungen für das Jahr 2008 versandt. Bis auf wenige Ausnahmen können sich die meisten Mieter auf eine Gutschrift freuen. Die Verrechnung erfolgt mit der Oktobermiete 2009.

IMPRESSUM:

Wohnungsbaugenossenschaft

Herausgeber: **WUHLETAL** · Ludwigscluster Straße 8 · 12619 Berlin
Geschäftsführung: Kaufmännischer Vorstand Frau Christel Krauß · Technischer Vorstand Herr Frank Wilke
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Herr Frank Deistler

Sprechtag: Dienstag von 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr · Donnerstag von 9 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr

Telefon Vorstand: 030/56 84 3-101; Mitgliederbetreuung: 030/56 84 3 - 130 ; Technik 030/56 84 3 - 140; Buchhaltung 030/56 84 3 - 150

Fax: 030/56 84 3 - 120 · E-Mail: info@wg-wuhletal.de

Satz / Druck: Druckerei DIETER SEIBT e.K. · 12587 Berlin-Friedrichshagen · Aßmannstraße 58 · Tel. 030/64 19 79 50 · Fax 030/64 19 79 51

Vervielfältigung oder Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Geschäftsführung der WG "Wuhletal" e.G.

COUPON

Wohnungsbaugenossenschaft

WUHLETAL

· Ludwigscluster Straße 8 · 12619 Berlin

Mein Name _____

Anschrift _____

Meine Frage: _____
